

AMMEVA AMP 100 Frauenmilch-Pulver

Produktinformation

AMMEVA AMP 100 Frauenmilch-Pulver zur Bereitstellung von Frauenmilch für Frühgeborene

Indikation:

AMMEVA AMP 100 wird zur peroralen Ernährung von Frühgeborenen für die ersten Tage nach der Geburt gegeben. Es ersetzt die in der Regel nicht vorhandene Muttermilch im Hinblick auf die besonderen Ernährungsnotwendigkeiten des Frühgeborenen in den ersten Tagen, bis das Abpumpen bei der Mutter erfolgreich ist.

- AMMEVA AMP 100 dient der Ernährung von Säuglingen, die ausschließlich mit Frauenmilch ernährt werden sollen.
- AMMEVA AMP 100 ist ein Lebensmittel für besondere medizinische Zwecke (bilanzierte Diät). Es wird ausschließlich in Wasser aufgelöst über eine Flasche oder über eine Magensonde zugeführt. Es ist **kein** Arzneimittel zur parenteralen Anwendung.
- AMMEVA AMP 100 besteht zu **100 % aus reiner Frauenmilch**, ohne Zusatzstoffe und Konservierungsmittel. Tiermilchallergien und Tiermilchunverträglichkeiten sind damit ausgeschlossen.
- Laktoseintoleranz, Galaktokinase-mangel und andere Unverträglichkeiten, die auf natürliche Inhaltsstoffe der Frauenmilch zurückzuführen sind, sind Kontraindikationen zum Gebrauch.

Anwendungsvorteil von AMMEVA AMP 100:

- AMMEVA AMP 100 schützt vor der Belastung durch tierische oder pflanzliche Allergene.
- AMMEVA AMP 100 enthält alle wertvollen Stoffe natürlicher Frauenmilch.
- AMMEVA AMP 100 ist durch einfaches Auflösen in Wasser (ca. 37°C) leicht anwendbar.
- AMMEVA AMP 100 enthält die hochwertigen und notwendigen Oligosaccharide.

Dosierung:

Eine Dose AMMEVA Fortifier AMP 100 enthält 3,8 Standardportionen.

Eine Standardportion mit 13 g AMMEVA AMP 100, aufgefüllt auf 100 ml (≈103 g) mit abgekochtem und auf ca. 37°C abgekühltem Wasser, enthalten:

Energiegehalt	70	kcal / 100 ml
Fettanteil	4,15	g / 100 ml
Kohlenhydratanteil	7,15	g / 100 ml
Crude Protein¹	1,14	g / 100 ml
True Protein²	0,91	g / 100 ml

¹Crude Protein ist der Gesamtanteil an Protein basierend auf der Gesamtmenge an Stickstoff (N).

²True Protein ist der Proteinanteil, den der Säugling für sein Wachstum verwerten kann. Dieser sollte für die Berechnung bei der Supplementierung mit Eiweiß herangezogen werden.

Aus einer 50 g Dose AMMEVA AMP 100 lässt sich eine Trinkmenge herstellen, die etwa 385 ml Humanmilch entspricht.

Angaben zur Zusammensetzung unterliegen einer natürlichen Schwankung.

Gebrauchsanweisung:

Vor der Zubereitung muss das Mindesthaltbarkeitsdatum des Pulvers kontrolliert werden.

Für die Aufbereitung und Anwendung gelten alle hygienischen Grundsätze der Zubereitung von Säuglingsnahrung, insbesondere die Einhaltung einer angemessenen Handhygiene.

Falls nicht anders verordnet, werden 13 g AMMEVA AMP 100 eingewogen und in zwei Schritten mit abgekochtem, auf 37°C abgekühlten Wasser auf 100 ml (bzw. 103 g) aufgefüllt.

Es wird empfohlen, zunächst eine geringe Menge (≈10 ml) vorbereitetes Wasser zu 13 g AMMEVA AMP 100 zu geben und zu einer homogenen Paste zu verarbeiten. Anschließend kann mit dem vorbereiteten Wasser auf 100 ml aufgefüllt werden. Nach Zugabe sollte die angerührte Milch vorsichtig geschüttelt oder gerührt werden, bis die Paste vollständig aufgenommen wurde.

Minimale Anteile nicht aufgelösten Pulvers an den Wänden der Fläschchen entsprechen der Natur des Produktes und stellen keinen Qualitätsmangel dar.

AMMEVA AMP 100 sollte nur auf ärztliche Anweisung eingesetzt werden.

Ernährungsziel für Säuglinge:

AMMEVA AMP 100 sollte so lange gegeben werden, bis die Milch der Mutter in ausreichender Menge zur Verfügung steht. Abgepumpte Frauenmilch kann problemlos mit AMMEVA AMP 100 - Anwendungslösung gemischt werden.

Eventuell notwendige Ergänzungen durch Vitamine, Mineralien und Spurenelemente, wie Sie bei reiner Frauenmilchernährung durchgeführt werden, erfolgen auch bei Verwendung von AMMEVA AMP 100 auf ärztliche Anweisung. Dies ist insbesondere bei Frühgeborenen wichtig.

Verbrauchshinweise:

Ungeöffnete Behälter sind mindestens haltbar bis: siehe Mindesthaltbarkeitsdatum auf der Umverpackung / Boden der Dose.

In ungeöffneter Originalverpackung ist AMMEVA AMP 100 kühl und vor Licht geschützt zu lagern.

Angebrochene Behälter sind kühl, trocken und dunkel zu lagern.

AMMEVA AMP 100				
Durchschnittliche Zusammensetzung				
NÄHSTOFFE	EINHEIT	ZUSAMMENSETZUNG VON FRAUENMILCH ¹	AMP 100	Zusammensetzung AMP 100 Anwendungslösung ²
Volumen	ml	-	-	100
Masse	g	100	100	-
Energiegehalt ³	kcal	68 [69]	535 [542]	70 [70]
	kJ	285 [289]	2234 [2265]	290 [294]
HAUPTBESTANDTEILE (BIG 7)				
Fett	g	4,03	31,9	4,15
davon ges. Fettsäuren	g	1,73	15,7	2,04
Kohlenhydrate	g	7,00	55,0	7,15
davon Zucker	g	7,00	51,9	6,75
Protein ⁴	g	1,11	8,8	1,14
Salz	g	0,03	0,2	0,02
WEITERE HAUPTBESTANDTEILE				
Wasser	g	87,5	3,0	87,3
True Protein ⁴	g	0,89	7,0	0,91
Mineralstoffe	g	0,21	1,3	0,16
VITAMINE				
Vitamin A	µg	71	474	62
Vitamin D	µg	0,07	4,3	0,55
Vitamin K	µg	0,30	3,0	0,38
Vitamin C	mg	6,5	16,4	2,1
Thiamin (Vit. B1)	µg	15	110	14
Riboflavin (Vit. B2)	µg	38	140	18
Vitamin B6	µg	14	100	13
Niacin (Vit. B3)	µg	210 ⁵	1850	241
Folsäure	µg	8,0	35,2	4,6
Vitamin B12	ng	50	<30	<3,9
Pantothensäure	µg	210	1650	215
Biotin	µg	0,58	7,0	0,91
Vitamin E	mg	0,35	3,5	0,45
MINERALIEN UND SPURENELEMENTE				
Natrium	mg	12	71	9,2
Chlorid	mg	40	256	33
Kalium	mg	46	345	45
Calcium	mg	29	206	27
Phosphor	mg	15	101	13
Magnesium	mg	3,1	28	3,6
Eisen	µg	58	191	25
Zink	µg	132	801	104
Kupfer	µg	35	261	34
Jod	µg	5,1	60	7,9
Selen	µg	3,3	4,8	0,6
Mangan	µg	0,7	1,5	0,2
Chrom	µg	4,1	5,7	0,7
Molybdän	µg	1,0	<5	<0,65
Fluorid	µg	17	<15	<1,95

Quellen und Informationen:

- ¹ Souci/Fachmann/Kraut "Food Composition and Nutrition Tables", 8th, revidierte und ergänzte Ausgabe 2016, Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft mbH, Stuttgart
- ² Anwendungslösung entspricht 13 g AMP 100 aufgefüllt auf 100 ml trinkfertige Lösung
- ³ Werte ohne eckige Klammer: Berechnet mit true Protein, Werte in der eckigen Klammer: Berechnet mit crude Protein
- ⁴ Protein = Crude Protein, ist der Gesamtanteil an Protein basierend auf der Gesamtmenge an Stickstoff. True Protein ist der Proteinanteil, den der Säugling für sein Wachstum verwerten kann. Dieser sollte für die Berechnung bei der Supplementierung mit Eiweiß herangezogen werden.
- ⁵ Tsang et al. 2005, Nutrition of the Preterm Infant: Scientific Basis and Practical Guidelines